



Erfolg, Freude und Wohlergehen und wir möchten uns bei allen Sponsoren und Unterstützern be-

danken. Wir - Die Knirpsenländer freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Hospiz-Termine Januar 2026

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Trauercafé: Auerbach, Am Graben 12 Montag, 05.01.2026 15 – 17 Uhr

Ab 02. Januar 2026 beginnt in Auerbach, Am Graben 12, ein neuer Ausbildungskurs zum Ehrenamtlichen Hospizhelfer. Interessenten können sich noch anmelden unter 0163-6149065. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Empathie und ein bisschen Zeit. Für Fragen steht Ihnen unter angegebener Handynummer Petra Zehe jederzeit zur Verfügung. Individuelle Beratungen sind immer in unserem Auerbacher Büro, im Rathaus in Klingenthal oder bei Ihnen zu Hause möglich nach telefonischer Terminabsprache Tel. Nr. 0163-6149065. Ihnen allen schöne Feiertage, Wärme im Herzen, Kraft für Ihre Lieben und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr.

Ihre Petra Zehe Koordinatorin

Master Palliative Care

Pädiatrische Palliative Care



PHYSIOTHERAPIE

WELLNESS

Corinna Manjock

Wir danken unserer
verehrten Kundschaft
für das
entgegengebrachte
Vertrauen und
wünschen Ihnen
allen besinnliche
Weihnachtstage
sowie ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr

2026

Physiotherapie, Wellnessmassagen, Rückenschule, Qigong-Kurse
und jetzt neu Kosmetik und Fußpflege.

Aufruf – Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Sagenhaftes Vogtland im Rahmen einer Kleinprojektförderung



Der Verein Sagenhaftes Vogtland e.V. ruft im Rahmen des Regionalbudgets 2025 zur Einreichung von Vorhaben auf:

Nr. des Aufrufes: 01-2026-RBSV-V

Datum des Aufrufes: 06. Januar 2026

Einreichfrist: 13. Februar 2026 16:00 Uhr

Einzureichen bei: LEADER-Regionalmanagement
(schriftlich, Sagenhaftes Vogtland e.V.)

auch per E-Mail) Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25
08223 Falkenstein, info@sagenhaftes-vogtland.de

Rechtsgrundlagen: Rahmenplan Ländliche Entwicklung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“: <https://www.bmlh.de/DE/themen/laendliche-regionen/foerderung-des-laendlichen-raumes/gemeinschaftsaufgabe-agrarstruktur-kuestenschutz/gak.html>

LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Sagenhaftes Vogtland:
sagenhaftes-vogtland.de/media/Default/user_upload/231011_LES_SV.pdf

Es können nur Kleinprojekte (investiv und nichtinvestiv) gefördert werden, die in Orten und deren Gemarkungen bis 5.000 Einwohner im LEADER-Gebiet Sagenhaftes Vogtland umgesetzt werden. Förderfähige Orte im Sinne der FRL LE/2025 sind städtebaulich eigenständige Teile einer Gemeinde, welche in die Liste der förderfähigen Orte aufgenommen wurden. Siehe Gebietskulis: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/regionalbudgets-20851.html>

Inhalt des Aufrufs:

Dieser Aufruf ist ausschließlich ausgerichtet auf die Förderung von Kleinprojekten. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 3.200,00 Euro nicht übersteigen. Hierbei handelt es sich um Bruttoausgaben. In einem Aufruf kann pro Objekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist untersagt.

Der Aufruf umfasst die Förderung von Kleinprojekten, die der inhaltlichen Zuordnung zum Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) inhaltlich zugeordnet werden können:

3.0 Dorfentwicklung

Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ländlich geprägter Orte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung

Der Aufruf dient der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Sagenhaftes Vogtland im strategischen Handlungsfeld: Grundversorgung und Lebensqualität, Maßnahmen Schwerpunkte d-f.

Höhe des zur Verfügung stehenden Budgets für diesen Aufruf: 50.000,00 €

Fördersatz: 80% Höchstfördersumme: 1.600,00 €, Mindestfördersumme: 500,00 €

Bei der Förderung handelt es sich um einen nicht rückzahlbaren Zuschuss. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar. Zuwendungsfähige Ausgaben sind alle unmittelbar mit der Maßnahme in Zusammenhang stehenden Ausgaben, soweit in übergeordneten rechtlichen Regelungen nichts anderes bestimmt ist. Ein Rechtsanspruch des Antragstellers auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Zuwendungsempfänger: rechtsfähige Vereine

Ausführungszeitraum:

Beginn: mit Rechtsfähigkeit des privatrechtlichen Vertrages zur Unterstützung eines Kleinprojektes aus dem Regionalbudget zwischen Zuwendungsempfänger (Letztbetroffener) und dem Sagenhaftes Vogtland e.V.

Ende: 14.08.2026 Bis zu diesem Termin muss das Projekt einschließlich der Bezahlung sämtlicher Ausgaben realisiert bzw. umgesetzt werden.

Abrechnungstermin: Die Abrechnung gegenüber dem Sagenhaften Vogtland e.V. muss bis spätestens 14.08.2026 16:00 Uhr erfolgen.

Fördergegenstand:

- bauliche Investitionen bzw. Sanierung von Vereinsanlagen
- bauliche Investitionen, die der Umsetzung des Vereinszweckes dienen, bspw. Errichtung von Informationstafeln, Denkmäler etc.
- Ausstattung (unbeweglich oder beweglich) von Vereinsräumen, bspw. Möbel, Technik, technische Anlagen, Barrieren reduzierende Maßnahmen etc.
- Ausstattung (unbeweglich oder beweglich), die der Umsetzung des Vereinszweckes dient, bspw. Vitrinen, Möbel, Gerät, Technik, Ausrüstung, Zubehör. Gefördert werden können nur Kleinprojekte, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z.B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten.

Förderausschluss:

- Vorhaben, die bereits begonnen wurden
- gebrauchte Gegenstände
- Unterhaltung (z.B. Reparaturen, Ersatzbeschaffungen ohne qualitativen Mehrwert)
- laufender Betrieb (z.B. Gebäudenebenkosten, Verbrauchsmaterialien)
- gesetzlich vorgeschriebene Planungsarbeiten (im Rahmen der Bauplanung)
- Bau- und Erschließungsmaßnahmen in Neubau-, Gewerbe- und Industriegebieten

- Ausgaben im Zusammenhang mit Plänen nach dem BauGB
- Wirtschaftsförderung mit Ausnahme von Kleinunternehmen der Grundversorgung
- einzelbetriebliche Beratung
- Leistungen der öffentlichen Verwaltung
- die Installation von eigenständig mit fossilen Brennstoffen betriebenen Heizkesseln
- Investitionen in die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen in Hochwasserentstehungsgebieten, soweit diese nach § 78d Absatz 4 des Wasserhaushaltsgesetzes beziehungsweise § 76 Absatz 3 des Sächsischen Wassergesetzes genehmigungspflichtig sind und durch die zuständige Wasserbehörde nicht genehmigt wurden oder diese bei durch andere Behörden genehmigten Vorhaben der Förderung nicht zustimmt.
- Investitionen in die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen in Hochwasserentstehungsgebieten, soweit diese nach § 78d Absatz 4 des Wasserhaushaltsgesetzes beziehungsweise § 76 Absatz 3 des Sächsischen Wassergesetzes genehmigungspflichtig sind und durch die zuständige Wasserbehörde nicht genehmigt wurden oder diese bei durch andere Behörden genehmigten Vorhaben der Förderung nicht zustimmt.
- Bekleidung (Ausnahme sind Trachten oder historische Gewänder)
- Ankauf von Grundstücken
- Kauf von Tieren
- Eigenleistungen und Personalleistungen
- Personal- und Sachleistungen für die Durchführung eines Regionalmanagements
- Printmedien

Voraussetzungen der Förderung:

Erfüllung der Mindestkriterien Kriterienkatalog unter:

<https://sagenhaftes-vogtland.de/auftrufe/auftruf-kleinprojektforderung>

Vorhabenauswahl: Die Vorhabenauswahl erfolgt im Rahmen des bereitgestellten Budgets anhand von Auswahlkriterien durch die Entscheidungsgruppe Sagenhaftes Vogtland, deren Zusammensetzung auf Grundlage der aktuellen, genehmigten LEADER-Entwicklungsstrategie Sagenhaftes Vogtland durch das Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) bestätigt wurde.

Kriterienkatalog unter: <https://sagenhaftes-vogtland.de/auftrufe/auftruf-kleinprojektforderung>
Alle zum Stichtag eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft.

Stufe 1: Mindestkriterien, Stufe 2: Rankingverfahren

Die Liste der Mindestkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit.

Vorhaben, welche die Mindestkriterien nicht erfüllen, sind von der Förderung ausgeschlossen und werden abgelehnt.

Die Rankingkriterien führen zu einem Punktwert und somit zur Aufstellung einer Rangfolge zur Auswahl der besten Vorhaben im Rahmen des bekanntgegebenen Budgets.

Bei Punktgleichstand im Ranking ist davon auszugehen, dass die Vorhaben als gleichwertig zu betrachten sind. Um dennoch eine Rangfolge unter gleichwertigen Vorhaben zu erstellen, entscheidet die Höhe des beantragten Zuschusses, wobei das Vorhaben mit dem niedrigsten Zuschuss den höchsten Rang unter den gleichwertigen Vorhaben einnimmt.

Begründung: geringerer Mitteleinsatz bei gleichwertiger Würdigung.

Sollte auch dann immer noch ein Punktgleichstand bestehen (z.B. durch Erreichen der Förderhöchstsumme), entscheidet die Höhe des Finanzvolumens der Vorhaben, wobei das Vorhaben mit dem höchsten Finanzvolumen den höchsten Rang unter gleichartigen Vorhaben einnimmt.

Begründung: größeres Investitionsvolumen in die Region bei gleicher Würdigung.

Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereitgestellten Budgets nicht berücksichtigt werden können, werden abgelehnt.

Sollte ein weiterer Aufruf erfolgen, können diese Vorhaben erneut eingereicht werden.

Der Termin für die Vorhabenauswahl wird auf der Internetseite www.sagenhaftes-vogtland.de bekannt gegeben. Der Antragsteller wird schriftlich über das Ergebnis der Vorhabenauswahl informiert.

Beizubringende Unterlagen für einen Antrag:

<https://sagenhaftes-vogtland.de/auftrufe/auftruf-kleinprojektforderung>

Beratung und Auskünfte: LEADER-Regionalmanagement

Sagenhaftes Vogtland e.V., Dr.-Wilhelm-Külz-Str.25, 08223 Falkenstein, Tel.: 03745 75 12345 / 6

Email: info@sagenhaftes-vogtland.de



FALKENSTEINER AMTSBLATT

18. Dezember 2025
34. Jahrgang
Nr. 12



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vollzug des Sprengstoffgesetzes (SprengG) und der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) Allgemeinverfügung zur Abwehr von Gefahren und Störungen während des Jahreswechsels vom 31. 12. (Silvester) auf den 01.01. (Neujahr)

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. als Ortspolizeibehörde erlässt aufgrund von § 24 Abs. 2 der ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengG) vom 31.01.1991 in der derzeit geltenden Fassung folgende

Allgemeinverfügung

1. Das Abschießen und Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 / F 2 (Kleinf Feuerwerk, z. B. Raketen, Schwärmer, Knallkörper, Batterien etc.) ist über das vom 2. Januar bis 30. Dezember bestehende Abbrennverbot hinaus, auch am 31. Dezember von 00:00 Uhr bis zum 1. Januar 24:00 Uhr im Bereich des Schloßplatzes und der evangelisch-lutherischen Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ einschließlich der jeweiligen Straßenfläche, verboten. Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil dieser Verfügung.
2. Die sofortige Vollziehung der Nummer 1 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.
3. Zuwiderhandlungen können nach § 46 Ziff. 9 der 1. SprengV in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Ziff. 16 und Abs. 2 des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz - SprengG) vom 10.09.2002 (BGBl. I S. 3518) in der derzeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.
4. Die Allgemeinverfügung gilt an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt geben.

Begründung:

I. Bei der betroffenen Kirche sowie den baulichen Anlagen des Schlosses einschließlich des Schloßfelsens handelt es sich um denkmalgeschützte, überwiegend aus naturbelassenen und leicht entzündlichen Materialien errichtete Gebäude, bei denen bereits geringe Funken- oder Glimmkörperflug eine erhebliche Brandgefahr darstellen.

Das Abbrennen von Feuerwerk in unmittelbarer Nähe solcher Kulturgüter stellt daher eine konkrete Gefahr im Sinne des Polizei- und Ordnungsrechts dar, da die Möglichkeit eines Schadenseintritts nicht nur theoretisch, sondern aufgrund der Materialbeschaffenheit gegeben ist.

Der Zeitraum vom 31.12. bis 01.01. ist erfahrungsgemäß durch eine besonders hohe Anzahl an pyrotechnischen Aktivitäten geprägt. Hierbei kommt es regelmäßig zu unkontrollierten Abschüssen von Raketen, Böllern und Funkenflug, die in engen Bereichen oder an Hanglagen nicht sicher beherrschbar sind.

Die besondere Gefährdungslage begründet daher ein über das allgemeine Risiko hinausgehendes brand- und sicherheitsrelevantes Gefahrenpotenzial, das ein Feuerwerksverbot zwingend erforderlich macht.

Der Vorplatz und die Zuwege zum Schloss und der Aussichtspunkt auf dem Schloßfelsens werden am Jahreswechsel üblicherweise stark frequentiert. Das Abfeuern von Feuerwerkskörpern birgt dort ein erhebliches Verletzungsrisiko für Besucherinnen und Besucher, insbesondere durch unkontrollierte Flugbahnen, Umkippen von Abschussvorrichtungen oder Fehlfunktionen. Die Einrichtung einer Verbotszone dient damit auch dem Schutz von Leib und Leben und fällt unter die Gefahrenabwehrbefugnisse der Kommune.

II. Rechtsgrundlage für diese Anordnung ist § 24 Abs. 2 Nr. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz. Schutzobjekte einer solchen Anordnung sind besonders brand-empfindliche Gebäude oder Anlagen und Schutzziel ist die Verhütung von Bränden durch pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 / F 2. Die Anordnungen dürfen sich räumlich nur soweit erstrecken, wie es der Schutz der besonders brandempfindlichen Objekte erfordert.

Ein Abbrennverbot von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 / F ist geeignet, um Beschädigungen im gesperrten Bereich zu verhindern. Das Verbot ist erforderlich, da sich der Schutz vor fehlgeleiteten Feuerwerkskörpern mit anderen, milderen Mitteln nicht gewährleisten lässt.

Das Abbrennverbot ist angemessen. Es beschränkt die Bewohner und Gäste der Stadt Falkenstein/Vogtl. nicht unzumutbar in ihren Rechten. Insbesondere erfolgt nur ein geringer Eingriff in das Recht auf allgemeine Handlungsfreiheit nach Art. 2 Abs. 1 Grundgesetz (GG).

III. Die sofortige Vollziehung wird im öffentlichen Interesse angeordnet. Die Anordnung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 13. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der derzeit gültigen Fassung. Nach dieser Vorschrift entfällt die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs in den Fällen, in denen die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse angeordnet wurde. Die Abwehr, der durch das Abbrennen der pyrotechnischen Gegenstände ausgehenden Gefahren für den gesperrten Bereich kommt wegen der Bedeutung der Rechtsgüter ein besonderes Gewicht zu. Es ist daher im öffentlichen Interesse geboten, die sofortige Vollziehung dieser Verfügung anzuordnen. Der Eigentumsschutz und die Abwendung der Brandgefahr zum Schutz der historischen Gebäude und des Schloßfelsensareals sowie und insbesondere die körperliche Unversehrtheit der Besucher ist der Vorrang zu geben gegenüber dem privaten Interesse des Einzelnen. Dabei überwiegt das öffentliche Interesse die Gebäude und baulichen Anlagen im gesperrten Bereich vor Gefahren durch das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen zu schützen, gegenüber dem nur geringfügig eingeschränkten Vergnügen, diese Gegenstände in der Silvesternacht in der Verbotszone abzubrennen.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadt Falkenstein/Vogtl. eingelegt werden. Der Widerspruch muss innerhalb dieser Frist unter Wahrung der folgenden Formvorschriften eingelegt werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Schriftlich oder zur Niederschrift

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift unter folgender Anschrift eingelegt werden:

Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1,
08223 Falkenstein/Vogtl.

2. Elektronisch

Der Widerspruch kann elektronisch erhoben werden. Hierzu muss die Einlegung in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erfolgen. Die dafür grundsätzlich vorhandenen Möglichkeiten sind in § 3a VwVfG erläuterungsweise dargelegt. Gegenüber der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl. stehen derzeit folgende Möglichkeiten konkret zur Verfügung:

- a) Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur über den von der Behörde eröffneten Zugang für elektronische Dokumente.

Die Adresse hierfür lautet: buergormeisteramt@stadt-falkenstein.de

- b) Übermittlung eines elektronisch signierten Dokuments aus einem Postfach der sog. EGVP-Infrastruktur (z.B. per EGVP, beA, beN, beBPO oder eBO) nach § 3a Absatz 3 Nr. 2 VwVfG in der jeweils gültigen Fassung. Für eine wirksame Übermittlung müssen dabei die jeweiligen rechtlichen, technischen und formellen Anforderungen des genutzten elektronischen Postfachs erfüllt werden. Nachrichten über derartige sichere Übermittlungswegen sind an folgende SAFE-ID (BeBPO-Postfach) zu adressieren:

DE.Justiz.b21ba67d-e5fa-475c-b79f-7fc40a3c12a3.c30f

Bitte beachten Sie, dass die Einlegung des Widerspruchs mit einfacher E-Mail nicht den Formvorschriften entspricht. Das gilt auch für ein unterschriebenes und eingescanntes Dokument als Anlage einer einfachen E-Mail, wenn keine qualifizierte elektronische Signatur erfolgt ist. Gleiches gilt für die Einlegung des Widerspruchs über das Kontaktformular auf der Homepage der Stadt Falkenstein/Vogtl..In diesen Fällen entfaltet der Widerspruch keine rechtliche Wirkung.

Falkenstein, 18.12.2025

Marco Siegemund, Bürgermeister



Amtlicher Teil Neustadt Beschlüsse der 9. Sitzung des Gemeinderates Neustadt/Vogtl. am 12.11.2025

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: Bezeichnung

Anwesende Gemeinderäte: 9 + 1

08/056/2025 Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 08.10.2025

08/057/2025 Beteiligungsbericht der Gemeinde Neustadt/Vogtl. für das Geschäftsjahr 2024

08/058/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. nimmt den Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2024 zur Kenntnis.

08/059/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt für das Jahr 2025 überplanmäßige Ausgaben in Höhe 11.736 € und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.040,12 €, welche durch zusätzliche Einnahmen in Höhe von 1.180 € und durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve in Höhe von 17.596,12 € finanziert werden.

08/060/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt dem Entwurf des Flächennutzungsplanes des Verwaltungsverbandes Jägerswald in der Fassung 06/2025 zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Abgabe einer positiven Stellungnahme.

08/061/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt dem Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Sondergebiet „Musikwinkelpark am Bahnhof Gunzen“ zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Abgabe einer positiven Stellungnahme.

08/062/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Bürgermeister zu ermächtigen, einen Notar mit der Erstellung eines Vertrages zur Eigentumsverschaffung für das Flurstück 43/3 der Gemarkung Poppengrün zu beauftragen und abzuschließen.

08/063/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt der Verleihung des Bürgerpreises 2025 an Jens Eberlein für sein ehrenamtliches Engagement zu.

08/064/2025 Finanzangelegenheit – Annahme Sachspenden:

für die FFW Neustadt in Höhe von 1.500,00 € für den Kaninchen- und Geflügelzüchterverein Neustadt e.V. in Höhe von 553,68 € für den Bürgersaal in Höhe von 946,40 €.

08/065/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. nimmt die wesentlichen Inhalte des Berichtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 zur Kenntnis.

08/066/2025 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stellt die Jahresrechnung 2018 mit folgendem Ergebnis fest:

- Ordentliches Ergebnis	-37.438,11 €
- Sonderergebnis	11.326,67 €

- Gesamtergebnis	-26.111,14 €
- Verwendung des Jahresergebnisses:	
- Verrechnung des Fehlbetrages aus dem ordentlichen Ergebnisses mit dem Sonderergebnis	11.326,67 €
- Verrechnung mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	24.087,81 €
- Verrechnung mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	2.023,63 €
- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.342,78 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-24.639,84 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-37.765,84 €
- Änderung Finanzmittelbestand	36.937,10 €

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223

Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de



Offene Abende mit den Fackelträgern

vom Bodenseehof
und Heinz Spindler

22.-24. Januar 2026 Jeweils 19 Uhr

Lutherhaus Falkenstein
(Hauptstraße 1a)

www.elukifa.de

25. Januar
09.30 Uhr
Abschlussgottesdienst
in der Kirche

Ein herzliches Willkommen in der Spalte der Ev.-Luth. Kirchgemeinde. Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein und wünschen Ihnen ein gesegnetes Jahr 2026!

Gottesdienste in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

01.01. 0.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

04.01. 09.30 Uhr Wiederholung des Krippenspieles

06.01. 18.00 Uhr Epiphania Andacht im LUTHERHAUS

11.01.10.00 Uhr Gottesdienst zum Auftakt der Allianzgebetswoche, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

18.01.10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschl. der Allianzgebetswoche

25.01.09.30 Uhr Gottesdienst mit den FACKELTRÄGERN,

gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

Gottesdienste im Lutherhaus

01.02. 08.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

10.00 Uhr Predigtgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.



Die Abende vom Montag bis Freitag beginnen jeweils 19.30 Uhr und der Nachmittagsdienst für Senioren 60+ am Samstag beginnt um 15.00 Uhr. An diesem Nachmittagsdienst haben wir Mr. Günther Gelpert aus Adorf zu Gast.

Am 10. Januar um 19.00 Uhr findet ein Abend für junge Leute, für alle Jugendkreise und Freunde in der Ev.-Luth. Kirche statt. Zu Gast wird Paul Nagossek aus Berlin sein.

Zum Abschluss der Allianzgebetswoche laden wir alle zum Familien-Gottesdienst am Sonntag, 18. Jan., um 10.00 in die Ev.-Luth. Kirche ein. Zu Gast haben wir Lynn Müller.

Lass dich also ganz herzlich einladen für eine Woche unter dem Thema „Gott ist treu“. Diese Woche ist eine besondere Chance, uns von den großen Plänen und Zielen Gottes prägen zu lassen.

Allianzleiterin PD: R. Volkmar Köhn

GOTT IST TREU

Samstag, 10. Jan., 19.00 Uhr Allianz-Jugendabend mit Paul Nagossek (Ev.-Luth. Kirche)

Sonntag, 11. Jan., 10.00 Uhr Aufbau-Gottesdienst für alle Allianzpenden „Gott ist treu – Fundament unseres Glaubens“ mit Paul Nagossek (Ev.-Luth. Kirche)

Montag, 12. Jan., 19.30 Uhr Gebetsabend „Gott ist treu – Er erfüllt unser Verlangen“ (Landeskirchliche Gemeinschaft, Gebn. St. 10)

Dienstag, 13. Jan., 19.30 Uhr Gebetsabend „Gott ist treu – (Er)fordert uns zur Botschaft“ (Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Clara-Zelkowsky, 2)

Mittwoch, 14. Jan., 19.30 Uhr Gebetsabend „Gott ist treu – Er vergibt uns, wenn wir fallen“ (Luthaus)

Donnerstag, 15. Jan., 19.30 Uhr Gebetsabend „Gott ist treu – Auch in schweren Zeiten“ (Luthaus, Hauptstr. 14)

Freitag, 16. Jan., 19.30 Uhr Gebetsabend „Gott ist treu – So leben wir Gemeinschaft“ (Ev.-Method. Kirche, Diefelder Str. 20)

Sonntag, 18. Jan., 10.00 Uhr Nachmittags-Gottesdienst „Gott ist treu – Wir leben gemeinsam für seine Welt“ (Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Clara-Zelkowsky, 2)

Sonntag, 18. Jan., 15.00 Uhr Familien-Gottesdienst „Gott ist treu – Unsere Botschaft für die Welt“ mit Lynn Müller (Ev.-Luth. Kirche)

Allianzgebetswoche 11. - 18. Januar 2026



Heilig Abend

- 2025 -

eine besinnliche Zeit für Groß und Klein mit der Weihnachtsgeschichte und Musik zum Genießen und Mitsingen

16:00 Uhr

Evangelische Bibelgemeinschaft Neustadt
Bergstraße 2, 08223 Neustadt

ebg Neustadt

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

Im Januar sind die Dorfgemeinden zu den Gottesdiensten nach Falkenstein eingeladen.

NEUSTADT

11.01. 09.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst

OBERLAUTERBACH


Im Januar sind die Dorfgemeinden zu den Gottesdiensten nach Falkenstein eingeladen.

Gottesdienst im Pflegeheim Dr.-Robert-Koch-Straße ist am Dienstag, 6. Januar, 10.00 Uhr und in der K&S Seniorenresidenz Heinrich-Heine-Str. am Dienstag, 27. Januar, 10.00 Uhr.

Die Junge Gemeinde trifft sich montags 18.30 Uhr und die Jungschar freitags 15.30 Uhr.

Ihre **Ev.-Luth. Kirchengemeinde,**

Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner



„Kirche im Laden“:

Januar 2026

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Neues Jahr!

Teestube:	Mo bis Mi	15.00-17.30 Uhr
Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen;		
Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen		
Lebensmittellannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb:		
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	freitags	11.00-14.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis:	jeden Dienstag	09.00-11.00 Uhr
- Wir sehen uns die Krippe an	Dienstag 06.01.	09.00 Uhr
Treffpunkt: Ev.-Luth. Kirche Falkenstein		
Teestube mit gemeinsamen Singen:	Mittwoch	14.01. 15.00-17.00 Uhr
Gemeinsames Singen (alles, was gefällt)		
Handarbeiten - Erwachsene:	Montag	19.01. 17.30-19.30 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene		

In den Weihnachtsferien (22.12.2025 – 02.01.2026) bleibt unser Laden geschlossen!

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)



WeltBeweger
Mission · Jüngerschaft · Barmherzigkeit

Ein Jugendabend mit Laura und CHRIS WALTHER
Mitten aus dem Leben berichtet er von seiner Bekehrung
Die 180 Grad Kehrtwende eines Mannes

RICHTUNG

20.12. 2025 17:00 UHR

EVANGELISCHE BIBELGEMEINSCHAFT NEUSTADT
BERGSTRASSE 2, 08223 NEUSTADT

ebg Neustadt

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/Neustadt

Bergstraße 2 Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:

Sonntag 09:30 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitigem Kindergottesdienst

Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde (entfällt am 23./30.12.2025 und am 13.1.2026) Davon abweichend: besondere Termine:

20. Dezember 2025 ab 17:00 Uhr Jugend- und Lobpreisabend „Richtungswechsel“ mit Dr. Andreas Walther und Chris Walther

(www.weltbeweger.eu)

abweichende Termine zu Weihnachten / Jahreswechsel:

24. Dezember 2025 16:00 Uhr Christnacht mit Andacht und Liedern

25. Dezember 2025 09:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

31. Dezember 2025 16:00 Uhr Jahresabschlussandacht

01. Dezember 2026 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

Am 28. Dezember 2025 und 11. 1. 2026 kein Gottesdienst in Neustadt!

Allianzgebetswoche 2026

Am 11. Januar 2026 10:00 Uhr gemeinsamer Auftakt-Gottesdienst zum Auftakt in die Ev.-luth. Kirche in Falkenstein.

12.-16. Januar 2026 19:30 Uhr Abendveranstaltungen in Falkenstein lt. Programm. Herzliche Einladung!

Anstoß

„Wer wird Weihnachten recht feiern? Wer alle Gewalt, alle Ehre, alles Ansehen, alle Eitelkeit, allen Hochmut, alle Eigenwilligkeit endlich niederlegt an der Krippe.“

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945 Theologe, im KZ Flossenbürg ermordet)



Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein: Jeweils sonntags 10.00 Uhr findet ein Gottesdienst statt, gleichzeitig ist Kinderstunde.

Sonntag	04.01.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde
Mittwoch	07.01.26	19.30 Uhr	Gebetsabend
Donnerstag	08.01.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	09.01.26	18.00 Uhr	Jugend
Samstag	10.01.26	19.00 Uhr	Jugendabend in der Ev.- Luth. Kirche, anschließend Zeit der Begegnung in der EFG
Sonntag	11.01.26	10.00 Uhr	Allianzgottesdienst in der Ev.- Luth. Kirche
Montag	12.01.26	17.00 Uhr	Teenkreis
		19.30 Uhr	Allianzgebetsabend in der LKG
Dienstag	13.01.26	19.30 Uhr	Allianzgebetsabend in der EFG
Mittwoch	14.01.26	09.00 Uhr	Kükenkreis
		19.30 Uhr	Allianzgebetsabend im Bürgersaal des Rathauses
Donnerstag	15.01.26	19.30 Uhr	Allianzgebetswoche im Lutherhaus
Freitag	16.01.26	18.00 Uhr	Jugend
		19.30 Uhr	Allianzgebetsabend in der EMK
Samstag	17.01.26	15.00 Uhr	Seniorenachmittag in der EFG
Sonntag	18.01.26	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst als Abschluss der Allianzgebetswoche in der Ev.-Luth. Kirche
Montag	19.01.26	15.30 Uhr	Jungschar
Donnerstag	22.01.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	23.01.26	18.00 Uhr	Jugend
Sonntag	25.01.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde
Montag	26.01.26	17.00 Uhr	Teenkreis
Mittwoch	28.01.26	09.00 Uhr	Kükenkreis
		19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Donnerstag	29.01.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	30.01.26	18.00 Uhr	Jugend

Katholische Pfarrei St. Christophorus Auerbach

Gemeinde Heilige Familie Falkenstein

auerbach@pfarrei-bddmei.de

www.st-christophorus-auerbach.de/

Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember – Januar 2026

Sonntag, 21. Dezember 2025 - Vierter Adventssonntag 08:30 Hl. Messe

Mittwoch, 24. Dezember 2025 Heilig Abend 16:00 Krippenspiel

Donnerstag, 25. Dezember 2025 Hochfest der Geburt des Herrn

10:00 Weihnachtshochamt

Freitag, 26. Dezember 2025 2. Weihnachtstag 10:00 Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 28. Dezember 2025 - Fest der Heiligen Familie

10:00 Wort-Gottes-Feier, Patronatsfest mit Aussendung der Sternsinger

Mittwoch, 31. Dezember 2025 - 17:00 Hl. Messe zum Jahresabschluss

Sonntag, 4. Januar 2026 - 2. Sonntag nach Weihnachten 10:30 Hl. Messe

Do., 8. Januar 2026 - Hl. Severin, Mönch in Norikum 08:15 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe, 10:00 Seniorenvormittag

Samstag, 10. Januar 2026 – Taufe des Herrn, 18:00 Hl. Messe

Donnerstag, 15. Januar 2026, 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 18. Januar 2026 - 2. Sonntag im Jahreskreis, 08:30 Hl. Messe

Donnerstag, 22. Januar 2026 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

So., 25. Januar 2026 - 3. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 29. Januar 2026 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten der Pfarrei St. Christophorus an den Aushängen und auf der Homepage.

Neuapostolische Kirche - Kirchengemeinde Auerbach

08209 Auerbach, Bertolt-Brecht-Straße 4



10:00 Uhr Gottesd. zu Beginn des neuen Jahres – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 07.01.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11.01.2026 10:00 Uhr Gottesdienst – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 14.01.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18.01.2026 10:00 Uhr Gottesdienst - parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 21.01.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.01.2026 10:00 Uhr Gottesdienst - parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 28.01.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Es können auch die Übertragungen der Gottesdienste per Video oder Telefon genutzt werden: Der Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland: www.gottesdienst.nak-nordost.de

Telefonübertragung aus unserer Gemeinde Auerbach:

Einwahlnummer: 0365 83949800 Konferenzraumnummer: 62014#

Teilnehmer PIN: 08155#

Evangelisch-methodistische Christuskirche

Falkenstein, Ellefelder Str. 29 www.emk-falkenstein.de

Januar 2026 ACHTUNG: Neue Gottesdienstzeit – 10.30 Uhr

Sonntag, 04.01. 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11.01. 10.30 Uhr Allianzgottesdienst in ev.-Luth.

Allianzgebetswoche 12.-18.01.

Montag, 12.01. 19.30 Uhr LKG Dienstag, 13.01. 19.30 Uhr EFG

Mittwoch, 14.01. 19.30 Uhr Rathaus

Donnerstag, 15.01. 19.30 Uhr Lutherhaus

Freitag, 16.01. 19.30 Uhr EmK

Samstag 17.01. 15.00 Uhr Seniorennachmittag EFG

Sonntag, 18.01. 10.00 Uhr Allianzabschluss in ev.-Luth

Sonntag, 25.01. 10.30 Uhr gem. Gottesdienst mit Abendmahl

Regelmäßige Termine:

Offene Kirche mittwochs 12.30 Uhr – 13.30 Uhr

Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse: 14.01.+ 28.01. in AE, Rathenaust. 5,

Bibelgespräch in Falkenstein mittwochs, 9.30 Uhr

Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr

Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr

Jugendkreis freitags, 19.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein

Veranstaltungen Jan. 26 Aktualisierung der Termine auf www.lkg-falkenstein.de: 1.Januar 17.00 Uhr 4.Januar 17.00 Uhr

Allianzgottesdienst 11.Januar 10.00 Uhr Ev.Luth.Kirche

Allianzgottesdienst 18.Januar 10.00 Uhr Ev.Luth.Kirche 25.Januar 10.00 Uhr

Bibel im Gespräch für alle dienstags 19.30 Uhr 27.Januar

Frauengesprächskreis Dienstag 19.30 Uhr 6.Januar

Frauenstunde Mittwoch 15.00 Uhr 21.Januar

JMG (Junge Mittlere Generation) Samstag 19.30 Uhr 0./31.Januar

Gebetsabend freitags 20.00 Uhr Gemeinschaftsjugend

TimeOut - Jugend Samstag 19.00 Uhr Veranstaltungen/Termine in der

Allianzgebetswoche 11.-18.Januar 2026 entfallen

Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Verbraucherzentrale Sachsen e.V. bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die Energieberatung auch im Jahr 2026 kostenfrei an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. In einem persönlichen Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Stromsparberatung
 - energiesparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Pellets
 - baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
 - Fördermittel für Heizung und energetische Sanierung
- Die Beratung wird mit Voran-

meldung unter 0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt.

- in der VZS Auerbach jeden 1. und 3. Montag im Monat 14:00 – 16:30 Uhr

Weiterhin gibt es Beratungsangebote einschl. Beratungsbericht bei Ihnen zu Hause zum baulichen Wärmeschutz, der Heizungsanlage oder der Solaranlage. Auch spezielle Energie-Checks, bei denen die Effizienz vorhandener Anlagen mit Messgeräten beurteilt wird, sind möglich, alles mit nur 40 Euro Zuzahlung. Beratungen zum Strom- oder Wärmesparen sind kostenfrei.

Tierbestandsmeldung 2026

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

- Anstalt des öffentlichen Rechts - Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind

die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a,

01099 Dresden

Tel: +49 351 80608



» Den Weg zuerst hinter uns bringen, um manches verstehen zu können und dann mit neuem festen Schritt nach vorne gehen...und dabei stets im Auge behalten, dass Weggabelungen sein müssen und uns etwas sagen wollen.«

In diesem Sinn wünschen wir allen ein gutes und hoffnungsvolles neues Jahr 2026. Möge es allen eine bunte Mischung an Wegen bereithalten und auch immer den passenden Wegbegleiter.

VERANSTALTUNG	DATUM	ORT
Trauercafé Auerbach	Mo 19.01.2026 15:00-17:00 Uhr	Auerbach Bebelstraße 13
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung >nach telefonischer Vereinbarung<		

Informationen, Anmeldung und Kontakt unter: Hospizverein Vogtland e.V.
Informationen, Anmeldung und Kontakt unter: Hospizverein Vogtland e.V.
Auerbach Bebelstraße 13 **Reichenbach -NEUE ADRESSE !:Bahnhofstraße 23 a**
Tel. 03744 3098450 Tel. 03765 612888 & 0174 7125976
www.hospizverein-vogtland.de · info@hospizverein-vogtland.de

WILHELM-ADOLPH-VON-TRÜTZSCHLER-OBERSCHULE
FALKENSTEIN

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 24. JANUAR 2026

WAS ERWARTET EUCH?

- Informationen zur Anmeldung für das Schuljahr 2026/2027
- viele Mitmachaktionen im Schulhaus
- Vorstellung der Ganztagsangebote
- Präsentation verschiedener Unterrichtsbereiche und Fächer
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

www.os-falkenstein.de





**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND STEINER & ANNE TIEPNER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
E-mail: gebaeudereinigung-steiner@t-online.de
www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Treppenhauseinigung
- ✗ Baureinigung
- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

**RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30**

Nur für Interessierte vom Verein zum Erhalt des vogtländischen Umgebendehauses e.V.

Wen darf man beim Danke sagen am Jahresende nicht vergessen? Was waren die Vereinshöhepunkte des Jahres? Können wir etwas verbessern? Und dann, „Du könntest auch mal was schreiben“. Aber das ist gar nicht so einfach, ist wie Ski fahren vorm Haus ohne Schnee oder Äpfel ernten im Dezember 2025. Meist gibt es zu viel oder zu wenig. Sind wir mit unserem Vereinsjahr zufrieden? Ja. Bei all unseren Veranstaltungen gab es weder Unfälle noch Ausschreitungen. Nur gut gelaunte fröhliche Gäste und oft schwitzende Vereinsmitglieder. Sogar das Wetter war im zurückliegenden Jahr auf unserer Seite.

Neben den traditionellen Feiern zum Himmelfahrtstag, zum Tag des offenen Denkmals und zum vorweihnachtlichen Handwerkermarkt, bei dem nur handgefertigte Produkte angeboten wurden, fanden Workshops, Spieleabende und Vorträge zu verschiedenen Themen regen Zuspruch.

Im Trend lagen auch Vermietungen

der Blockstube mit Küche für Familien oder Gruppen bis 12 Personen und größere Feiern in unserer Kulturscheune bis 35 Personen. Noch eine kleine Anmerkung zum Schluss. Wir sind ein Haus mit Geschichte. Nicht nur unser Motto „Leben wie zu Großmutterzeiten“ erinnert daran, dass auch in der Vereinsarbeit der museale Fundus breiten Raum einnimmt. So haben wir erst kürzlich eine Schenkung der Familie Rummel/Steinel über die Vereinsarbeit der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts in unserem Ort erhalten. Es ist immer wieder ein schönes Gefühl, Dinge des Alltags vor dem Vergessen zu bewahren. Auch dafür ein Dankeschön an alle die sich daran beteiligen. Ein Bericht über unseren Verein ist zur Zeit im Westsachsen TV zu sehen. Alle Infos finden sie auf www.umgebende-vogtland.de. Haltet uns die Treue, bleibt gesund und genießt die Feiertage.

Bis demnächst in 2026 die Mitglieder des Vereins



Kreisfahrbibliothek Termine 2026

30.01. 27.02. 27.03. 24.04. 22.05. 19.06.

Freitags am Umweltzentrum 12.00 Uhr-13.00 Uhr

OBERLAUTERBACH

Lauterbacher Strolche

**Liebe Leser und Leserinnen
der Strolche-Post,**

eine aufregende Zeit liegt hinter uns und gerne möchten wir euch davon berichten. Unser Kindergarten hat wieder „Strolchezuwachs“ bekommen. Selma und Lara sind nun fester Bestandteil unserer Gruppe und wisst ihr, so kleines Gemüse bringt wieder ganz schön

kleinen Umtrunk mit leckeren Würstchen, ließen wir in gemütlicher Runde den Tag ausklingen. Das Wetter war uns hold und die Stimmung war spitze. Nun haben wir auch die Weihnachtszeit im Kindergarten eingeläutet. Toll geschmückt und mit vielen schönen geplanten Events, kann der Dezember kom-



Leben in die Bude. Wir freuen uns über euch und wünschen euch von Herzen eine wundervolle Zeit bei uns in Oberlauterbach. Mögt ihr vieles Neues lernen, tolle Strolche-Freunde finden und natürlich eine unvergessliche Zeit bei uns erleben. Am 14.11.2025 starteten wir mit jeder Menge bunter und heller Lampions zu unserem alljährlichen Umzug durchs Dorf. Bei jeder super-duper-guter Laune und lustiger Musik zogen wir von Haus zu Haus. Ich denke die „Lauterbacher-Dorf-Leit“ haben uns alle gehört und natürlich auch gesehen. Bei einem

men. Natürlich darf auch hier unser Wichtel nicht fehlen. Mit einer dicken Einzugsparty und jeder Menge Schabernack kann der Wichtelzauber beginnen. Wir freuen uns, dass Wichtel Gerda auch dieses Jahr wieder bei uns im Kindergarten verweilt und es hoffentlich nicht allzu bunt treibt. Alle kleinen und großen Strolche üben nun auch schon kräftig schöne Gedichte und Lieder für die bald anstehende Seniorenweihnachtsfeier im Dorf und natürlich auch für den Lauterbacher-Weihnachtsmann, der hoffentlich auch bei uns im

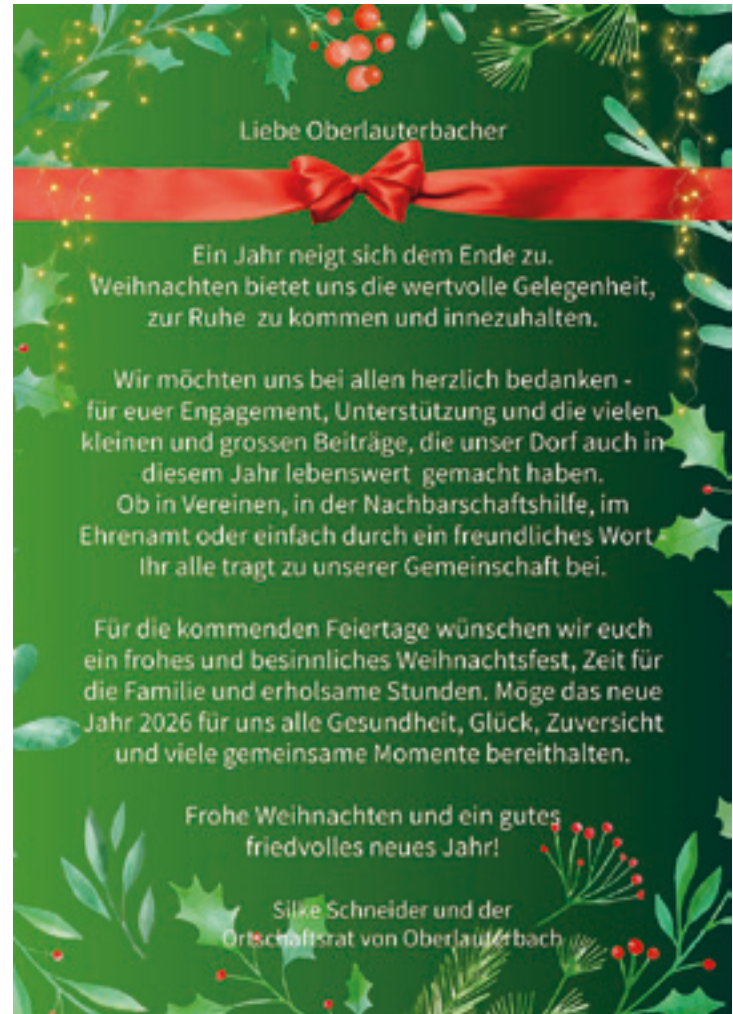




Kindergarten vorbeischauf. Selbstverständlich backen wir auch noch fleißig Plätzchen und fiebern schon gespannt unserem Weihnachtskino entgegen. Was für eine aufregende Zeit das bloß ist. Leider vergeht das Jahr wieder viel zu schnell und ruck zuck treffen wir uns 2026 zur nächsten Strolche-Post wieder. Wir

wünschen euch allen eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit im Kreise eurer Liebsten. Lasst euch reich beschenken und genießt die Tage zwischen dem Jahr. Wir sehen uns gesund und munter im neuen Jahr 2026 wieder.

Es grüßen euch die Lauterbacher Strolche und Ihre Erzieher



BOSE SOUNDDOCK SERIES II

T 0176-24 0078 37

Digitales Musiksystem mit Lightness Adapter, Iphone einfach aufstecken und Musik hören, 3,5 mm Klinke auf Rückseite für diverse Quellen, Netzteil, Fernbedienung

49,-€

*Und plötzlich ist es schon wieder soweit- wundervolle Weihnachtszeit!
Zeit für ein herzliches Dankeschön!
Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen angenehme Stunden
in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreis der Familie,
aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.
Gleichzeitig wünschen wir einen guten Start
in das neue Jahr.*



ACG
SEAT CUPRA

Auto-Center Göltzschtal GmbH | Oelsnitzer Str. 72 | 08223 Falkenstein

Veranstaltungen NUZ Januar 2026

Montag, 12. Januar 2026, 13:30 – 15:30 Uhr Kreatives Gestalten Erwachsenkurs Mit Elke Hessel, Kosten: 10 € zzgl. Material p. Pers., max. 8 Pers., Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 08.01. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 20. Januar 2026, 16:30 – 18:30 Uhr

Makramee Fortgeschrittenenkurs Mit Elke Hessel, Kosten: 12 € inkl. Grundmaterial p. Pers., max. 8 Pers., Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 20.01. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 24. Januar 2026, 09:30 – 13:30 Uhr Workshop: Hautverliebt mit Seifenduft Naturseife nach der eigenen Kreativität selbst herstellen Mit Mandy Grohmann, Kosten: 75 € p. Pers. inkl. kleiner Stärkung, Skript und Rezepten, mind. 10 Pers., max. 15 Pers., Treff: NUZ Naturherberge Klassenzimmer, Anmeldung bis 16.01. unter Tel.: 0176 64014640, Mail: mail@bluehendes-land.de oder kraeuterpaedagogik@nuz-vogtland.de

Montag, 26. Januar 2026, 13:00 – 16:00 Uhr Offene Töpferwerkstatt Mit Antje Schmuck, Werkstattgebühr: 10 € zzgl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerksstatt, max. 10 Pers., Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltung (Telefonnummer angeben!) unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 27. Januar 2026, 14:00 – 15:30 Uhr Töpferkurs für Kinder Mit Elke Hessel, Kosten: 10 € inkl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerksstatt, Alter: 6 – 10 J., mind. 4 Pers., max. 10 Pers., Anmeldung bis 22.01. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 28. Januar 2026, 16:00 – 19:00 Uhr Treffpunkt Naturschutz Die Untere Naturschutzbehörde lädt alle ehrenamtlichen Naturschutzhelfer/innen des Vogtlandkreises sowie alle Naturinteressierten wieder zum „Treffpunkt Naturschutz“ ins Natur- und Umweltzentrum nach Oberlauterbach ein. Ziel unserer vierteljährlichen Veranstaltung ist es, Kontakte zwischen den ehrenamtlich im Naturschutz engagierten und an Natur und Umwelt interessierten Menschen zu fördern. Außerdem stellen Fachleute spannende Ergebnisse ihrer Arbeit vor.

Bei Anregungen und Fragen melden Sie sich gern bei Lars Schubert (Tel.: 03741 3002144, E-Mail: schubert.lars@vogtlandkreis.de), Anmeldung erwünscht, Treff: Herbergsgebäude im großen Saal

TRIEB/SCHÖNAU

Liebe Trieber Einwohnerinnen und Einwohner, das Jahr 2025 neigt sich dem Ende und lässt uns, den Ortschaftsrat, und wohl auch jeden Einzelnen auf das vergangene Jahr zurückblicken. Wir blicken zurück auf das durch den Feuerwehrverein am 25.01.2025 veranstaltete, mittlerweile alljährliche, Tannenbaumverbrennen auf dem Dorfplatz sowie die am 23.08.2025 veranstaltete „Lange Trieber Nacht“ vorm Feuerwehrdepot. Die aufwendige und gelungene Organisation wurde mit großer und durchweg positiver Resonanz aus dem Dorf belohnt. Der Termin für das Tannenbaumverbrennen 2026 steht auch schon fest: am 24.01.2026.

Des Weiteren ist vom TSV Trieb 1887 e.V. im Juni ein Sporttag mit Abendveranstaltung geplant - zu dem die gesamte Dorfgemeinschaft herzlich eingeladen ist. Werbung wird noch erfolgen. Der Heimatverein organisierte ähnlich wie im Vorjahr viele kleine aber feine Events und Auftritte in den Dorfstuben sowie natürlich die über die Dorfgrenzen hinaus beliebte Weih-

nachtsausstellung. Ein herzlicher Dank gilt den Vereinsmitgliedern für die Ausrichtung der Seniorenweihnachtsfeier, die liebevoll gestaltet und in einen weihnachtlichen Rahmen gebracht wird. Sportlich gesehen schaut man bei beiden Trieber Mannschaften des TSV 1887 e.V. wieder nach vorne. Wir wünschen den Trieber Männermannschaften eine erfolgreiche und verletzungsfreie Rückrunde. Erfreulich ist, dass der Verein 2 Nachwuchsmannschaften in Form einer D- und F-Jugend trainiert, um das Fundament für viele weitere erfolgreiche Vereinsjahre zulegen. Vielen Dank in diesem Zusammenhang den Verantwortlichen und Trainern, die hier auch einen gesellschaftlichen Beitrag für unsere Kinder und Jugendlichen bringen. Ebenfalls möchten wir noch die Sektion Breitensport und ATP erwähnen: hier halten sich junggebliebene Frauen und Männer fit. Dank sei dem Fußballverein auch nochmal gesagt, für die Versorgung und Verköstigung beim alljährlichen Skatturnier des TSV Trieb 1887 am Buß- und Betttag. Zum

diesjährigen Preisskatturnier trafen sich zur großen Freude der Organisatoren Günther Krämer, Karsten Birner, Jürgen Gottschalk und Markus Dittrich wieder 46 Spieler aus dem Trieb- und Göltzschtal und darüber hinaus. Der Wanderpokal blieb dieses Jahr in Trieb.

Die „jedermann-Pflückwiese“ wurde auch rege genutzt. Es waren regelmäßig Pflücker und Aufsammler von Äpfeln am Werk. So soll es auch sein. Uns liegt am Herzen, auch nochmal auf den Ideenkasten am Schaukasten hinzuweisen. Dieser ist für gute Ideen gedacht, die dann durchaus auch einen Weg auf die Tagesordnung im Ortschaftsrat finden können. Die Sitzungen des Ortschaftsrates sind stets öffentlich, was auch im Schaukasten publik gemacht wird. Auch hier kann sich gern jeder interessierte Einwohner

informieren. Nun bleibt unser Dank an alle ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger in der Feuerwehr sowie den Vereinen des Ortes auszusprechen, die unseren Ort beleben und eine Gemeinschaft erhalten. Die Vereine sind extrem wichtig für die Dorfgemeinschaft. Mit einem geringen Zeitaufwand und etwas Eigeninitiative und Hilfsbereitschaft kann jeder Einzelne dazu beitragen, dass unsere Vereine in Trieb eine Zukunft haben. Neue Mitglieder sind gern gesehen. Es ist auch hier nie zu spät sich zu engagieren.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2026. Bleiben oder werden Sie gesund!

Markus Dittrich, Ortsvorsteher, sowie der Ortschaftsrat

Weihnachten ist's und der Herr schickt seine Engel, um uns anzukündigen den blonden Bengel, den er schickt, die Welt zu retten, sieht er sie heut – er hätt's gelassen – könnt ich wetten.
Denn was der Mensch aus dieser Welt doch macht, so schlimm hätt nicht mal der Teufel es gedacht.
Gewissenlos, voll Gier und Machtgehebe, zerstört er das, was Gott uns einst überlies als Gabe.
Und alle machen fröhlich mit, da kommt keiner aus dem Tritt.
Oft ist der frommste Kirchengänger in diesem Chor der lauteste Sänger.
Sitzen in der ersten Bank, doch als es um Gebote ging, da warn sie krank.
Sei's drum und ich werf nicht den ersten Stein, auch mein Gewissen ist nicht rein,
doch hoffe ich, der Weihnachtszauber bringt ein funkeln in die Seele und die Augen,
die ansonsten nur noch für's Handy taugen.
Wär nicht, statt immer schneller, höher, weiter etwas Besinnlichkeit gescheiter.
Statt auf der Suche, wo das Halligalli ist am größten, uns mal mit weniger Klamauk zu trösten.
Konsum und Kommerz mal abzusagen, mal was anderes zu wagen.
Den Kopf im Schnee gestöber einmal richtig durchzulüften,
uns verzaubern lassen von den Weihnachtsdüften.
Damit Friede herrscht in Stadt und Land, dass Gottes Sohn uns nicht umsonst gesandt.
Ich wünsch euch Friede, Freude, Pfefferkuchen und lasst uns das mit der Besinnlichkeit doch mal versuchen.

Mike Riedel

Heimatverein Trieb-Schönau e.V.

Liebe Leserinnen und Leser des Falkensteiner Amtsblattes, der Heimatverein Trieb-Schönau e.V. wünscht Ihnen für das Jahr 2026 alles erdenkliche Gute und bedankt sich bei den vielen Helfern und Sponsoren.

Gleichzeitig möchten wir Sie einladen, unser Neujahrskonzert 2026 zu besuchen. Das Konzert findet am Sonntag, den 11. Januar in der Hutzenstube Trieb statt. Zu Gast bei uns begrüßen wir diesmal die Chursächsische Philharmonie, „Gut gelaunt ins neue Jahr“ ist diesmal das Motto. Mit bekannten und beliebten Melodien von Walter Kaiser, Gerhard Winkler, Robert Stolz und vielen mehr versüßen wir Ihren Nachmittag.

Beginn: 14:30 Uhr, Eintritt: 7,00 € Wenn Sie Interesse haben, dann nutzen Sie unsere Reservierungsmöglichkeit: 037463/89043 oder 88239 oder besuchen Sie doch

mal unsere Internetseite <http://www.heimatverein-trieb-schoenau.de>

Wir hoffen, dass Sie auch unsere Modellbahn- und Weihnachtsausstellung noch am 28. Dezember 2025 besuchen. An diesem Tag ist auch unserer „Kleiner Markt zwischen den Jahren“ geöffnet. Genießen Sie eine schöne Zeit mit Ihren Freunden bei Glühwein, Roster und Co. Für unsere kleinen Besucher gibt es Stockbrot und Büchsen schießen.

Weitere Termine zu unserer Weihnachts- und Modellbahnausstellung sind: 25. Januar 2026 und der 15. Februar 2026 (in den Winterferien) Beginn ist jeweils um 13:30 - 17:00 Uhr. Eintritt: 3€; Kinder/1€ Bleiben Sie gesund und gehen Sie zuversichtlich in das neue Jahr.

Ihr Team des Heimatvereins Trieb-Schönau e.V.



Der Wanderpokal beim „Sternquell Winter-Skat-Cup“ des TSV Trieb 1887 e.V. bleibt 2025 in Trieb

Am 19.11.2025 fand in Trieb im Sportlerheim unser Herbst-Preis-Skatturnier des TSV Trieb 1887 e.V., als Auftaktturnier der 4. Auflage des „Sternquell Winter-Skat-Cups“ statt, mittlerweile schon das 13. Mal in Folge am Buß- und Betttag. Mit Spielern aus dem Triebtal sowie dem Göltzschtal, Grünbach, Theuma, Großraum Plauen und Treuen-Neuensalz wurden 2 Listen à 48 Spielen gespielt. Die Vorjahres-Gesamtsieger des „Sternquell Winter-Skat-Cups 2024/25“ mit 2 Triebnern auf dem Treppchen und einem zusätzlichen unter den ersten fünf Plätzen sind ein tolles Ergebnis für die Trieber Skatfreunde. 1. Platz Markus Dittrich mit 9942 Punkten (Trieb), 2. Platz Lars Dathe mit 8998 Punkten (Theuma) sowie Marfred Schenk mit 8873 Punkten (Trieb) auf Platz 3 (siehe Foto). Insgesamt wurden von 52 verschiedenen Spielern in 4 Turnieren über 200.000,00 Punkte erspielt - ein neuer Rekord. Der Auftaktsieger in Trieb am 19.11.2025 kommt auch aus Trieb: 2.841 Punkte reichten Markus Dittrich für den Gewinn des Wanderpokals vom TSV Trieb 1887 e.V.. Auf dem 2. Platz folgte mit 2.502 Punkten Günther Seifert aus Rode-wisch. Den 3. Platz sicherte sich knapp dahinter Lars Dathe aus Theuma mit 2.485 Punkten. Das insgesamt gute Ergebnis runden 10 von 46! Spielern mit mehr als 2.000 Punkten ab.

Vielen Dank an alle Helfer, insbesondere an die Damen und Herren der Breitensportgruppe vom TSV Trieb 1887 e.V. für die Bewirtung und ein großer Dank an alle Skatspieler/innen (erstmal 2) für die außergewöhnlich rege Teilnahme. Wir hoffen auf ein Wiedersehen oder ein neues Hinzukommen zum Buß- und Betttagsskat 2026 oder bereits im Vorfeld bei den drei weiteren Skatturnieren des „Sternquell Winter-Skat-Cups“ in Grünbach (10.01.2026), Bergen (31.01.2026) und Theuma (09.03.2026). Der Gesamtsieger der 4 Turniere bekommt zusätzlich einen Wanderpokal und einen Extra Geldpreis. Vielen Dank



an die Sternquell-Brauerei, insbesondere Herrn Hoffmann und Frau Jeutter, für die Unterstützung.
Günther Krämer, Karsten Birner, Jürgen Gottschalk und Markus Dittrich

Vogtländische Dorfstuben und Hutzenstube Trieb (Alte Schule)

Modellbahn- und Weihnachtsausstellung

Sonntag, den 28. Dezember 2025

„Mit dem Markt zwischen den Jahren“

Sonntag, den 25. Januar 2026

Beginn: 13.30 Uhr

Eintritt: 3,00€ / Kinder 1,00€

PIC•COLLAGE

Gut gelaunt ins neue Jahr« Heiteres Neujahrskonzert

Sonntag, 11. Januar 2026, 14.30 Uhr
Vogtländische Dorfstuben Trieb
Eintritt 7,- € Es lädt ein:
Der Heimatverein Trieb-Schönau e.V.
Telefon 037463-37463
www.heimatverein-trieb-schönau.de



TRIEBER 24.01.
Tannenbaum- 2026
verbrennen

Auf dem Dorfplatz
geht es um 17:00 Uhr los!
Wer einen Baum mitbringt, bekommt
einen Glühwein oder Kinderpunsch!

Wir freuen uns auf Euch!
Freiwillige Feuerwehr & Feuerwehrverein Trieb e.V.

Bei Bedarf können Tannenbäume auch abgeholt werden.
Kontakt: M. Dittrich, 0155 66 123 734

Liebe Schönauerinnen und Schönauer,

Weihnachten ist für die meisten von uns das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Alle Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Ruhe, Entspannung, Besinnlichkeit, Zeit für uns und für die wichtigen Dinge des Lebens.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für ihre Einsatzbereitschaft zu bedanken. Ein Dankeschön geht auch an unseren Feuerwehrverein, dem Badverein Schönau e.V. und an all jene, die daran mitgewirkt haben, unseren kleinen Ort lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen und ihren Lieben auch im Namen des Ortschaftsrates von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel sowie uns allen Mut und Zuversicht für das Jahr 2026 bei bestmöglicher Gesundheit.

Der Ortschaftsrat von Schönau
Ortsvorsteher Martin Seidel

NEUSTADT

Geburtstagspruch

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Bert Blechschmidt

Genieße die Gegenwart, dann hast du in Zukunft eine wundervolle Vergangenheit.



Linzer Augen

200 g Staubzucker
400 g Butter
600 g Mehl
2 EL Vanillezucker
2 Eier
1 Prise Zitronenzeste
Marmelade zum
Bestreichen



Staubzucker, Butter, Mehl, Eier, Vanillezucker und Zitronenzeste rasch zu einem Teig verarbeiten. Für 1 Stunde im Kühlschrank ruhen lassen. Danach den Teig ca. 3 mm dick ausrollen und in der gewünschten Form ausstechen, die Hälfte der Kekse mit Loch in der Mitte. Bei 180° C ca. 10 Minuten backen. Nun die Kekse mit Marmelade bestreichen und jeweils einen Keks mit und einen ohne Loch zusammensetzen. Zum Schluss mit Staubzucker garnieren und genießen.

Auf ein Wort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und wir blicken zurück auf turbulente auch viele kostbare, unvergessene und wunderschöne Tage. Ich hoffe Euer Jahr war ein erfülltes, gesundes und glückliches. Für die Weihnachtszeit wünsche ich Euch von Herzen viel Ruhe und Gemütlichkeit bei unbeschwerten Stunden mit Euren Liebsten. Lasst uns auch an die Menschen in der Welt denken, die nicht soviel Glück haben

und jeden Tag um das Überleben kämpfen. Jeder Politiker in diesen Ländern sollte sich das Leid des Einzelnen vor Augen halten und schnellstmöglich diese sinnlosen Konflikte beenden. „Friede ist nicht die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist eine Tugend, eine Geisteshaltung, eine Neigung zu Güte, Vertrauen und Gerechtigkeit.“ In diesem Sinne gesegnete Weihnachten!

**Euer Bürgermeister
Bert Blechschmidt**

Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier stand ganz im Zeichen von Bewegung und Spaß. Mit insgesamt zwölf Kindern verbrachten wir zwei sportliche Stunden in der Boulderhalle in Plauen. Dort konnten sich

alle nach Herzenslust beim Klettern austoben und neue Herausforderungen meistern. Im Anschluss stärkten wir unsere verbrauchten Energien in der „Mc-Bahn“, einer außergewöhnlichen

Location im McDonald's des Elster Parks Plauen. In einer echten Straßenbahn ließen wir den Abend gemeinsam und gemütlich ausklingen. Eine gelungene Weihnachtsfeier, die allen Beteiligten viel Freude bereitet hat! Jugendfeuerwehrwart Matthias & Kam. Heike Rittrich, Kam. Anja Dette



Die Kinder des Kindergartens „Sonnenpferdchen“ auf den Spuren eines Liederdiebs

Die Kinder unseres Kindergartens erlebten in der vergangenen Zeit ein besonderes kulturelles Highlight: Gemeinsam machten sie sich mit dem Linienbus auf den Weg zur Nicolaikirche in Auerbach, um dort das liebevoll gestaltete Puppentheaterstück „Der Liederdieb“ der Theatergruppe Olaf Stellmecke & Michael „Meikel“ Müller zu besuchen. Schon die Hinfahrt war für die kleinen Zuschauer ein kleines Abenteuer – schließlich ist die Fahrt mit dem großen Bus für die meisten immer noch etwas ganz Besonderes. Große Augen und fröhliche Gespräche begleiteten die kurze Reise. Bereits beim Betreten der Nicolaikirche wurden die Kinder ganz neugierig. Zwei Schauspieler führten sie dann durch die musikalische Geschichte. Eigentlich wollten sie den Kindern ihre und die Lieb-

lingslieder ihrer Oma vorspielen und noch dazu ein Weihnachtslied. Doch plötzlich stellten sie fest, dass alle Notenblätter verschwunden waren. Ein geheimnisvoller Liederdieb musste am Werk gewesen sein. Damit begann eine spannende und sehr humorvolle Suche. Die Kinder begleiteten die Künstler durch verschiedene Szenen mit lustigen Anekdoten und Überraschungen. Sie staunten und lachten über die Puppen der Künstler, die vor ihren Augen aus Alltagsmaterialien entstanden. Immer wieder wurden Melodien angestimmt, bei denen das Publikum zum Mitmusizieren eingeladen war. Mit vielen Eindrücken und strahlenden Gesichtern begaben wir uns schließlich auf den Heimweg. Wir werden uns sicher noch lange an dieses schöne gemeinsame Erlebnis erinnern!



Weihnachtsgruß des Sport- und Gebrauchshundevereins Neustadt e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer,
zum Ende dieses ereignisreichen Jahres möchten wir die Gelegenheit nutzen, um von Herzen *Danke* zu sagen. Unser Dank gilt all jenen, die unseren Verein auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben. Ein ganz besonderes Dankeschön richtet sich an die Gemeinde Neustadt, vertreten durch Bürgermeister Bert Blechschmidt, die uns nicht nur unseren Platz zur Verfügung stellt, sondern uns auch jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht.

Ein großes Dankeschön geht außerdem an die umliegenden Landwirte, im Besonderen an das Landgut Neustadt, die uns ihre Felder und Wiesen als Trainingsflächen bereitstellen. Ohne die Unterstützung unserer Sponsoren und der gesamten Gemeinschaft wäre unser Verein nicht überlebensfähig.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Teilnehmern des Junghundetrainings, das jeden Samstag um 13 Uhr auf unserem Gelände stattfindet. Wir freuen uns sehr über eure regelmäßigen Besuche, bei Wind und Wetter, und möchten euch recht herzlich zur Junghunde-Weihnachtsfeier am 20. Dezember 2025 einladen. Der Beginn ist wie gewohnt um 13 Uhr auf dem Trai-

ningsplatz. Ihr seid herzlich eingeladen, auch Freunde und Familie zu unserem traditionellen Weihnachtsspaziergang mitzubringen.

In diesem Jahr dürfen wir zudem drei neue Mitglieder aus dem Junghundetraining in unserem Verein willkommen heißen. Dies erfüllt uns mit Stolz und gibt uns den Antrieb, weiterhin aktiv für unsere Ziele zu arbeiten.

Auch unseren aktiven Mitgliedern möchten wir danken – für euren unermüdlichen Einsatz und den bemerkenswerten Zusammenhalt, für die Organisation von Veranstaltungen und Wettkämpfen, den Erhalt unseres Geländes und Vereinsheims sowie die wertvollen Trainingsstunden und gegenseitige Unterstützung. Ihr seid einfach die Besten! Wir wünschen euch allen eine gesegnete Weihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und viele erfolgreiche Trainingsstunden sowie Wettkämpfe im Jahr 2026. Besucht auch gerne unsere Homepage, dort erhaltet ihr alle Neuigkeiten und Termine.

Bis zum nächsten Jahr mit sportlichen Grüßen, euer

Sport- und Gebrauchshundeverein Neustadt e.V.

Ostdeutsche Meisterschaft der Fährtenhunde vom 10. bis 12. Oktober 2025

Vom 10. bis 12. Oktober 2025 fanden die Ostdeutschen Meisterschaften der Fährtenhunde, ausgerichtet von der Ortsgruppe Senst, bei bestem Wetter und unter optimalen Bedingungen statt. Insgesamt 20 Teilnehmer stellten sich der anspruchsvollen Aufgabe, mit ihren Hunden präzise und konzentriert die ausgelegten Fährten zu verfolgen. Der gastgebende Verein erwies sich als herzlicher und bestens organisierter Gastgeber, der gemeinsam mit den umliegenden Landwirten für ein erstklassiges Fährtenengelände sorgte. Die Ackerflächen boten perfekte Bedingungen – sowohl für die Trainingseinheiten im Vorfeld als auch für die Durchführung des eigentlichen Wettkampfs.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Oli mit seiner Hündin Anja: Am ersten Wettkampftag erreichte das Team die volle Punktzahl von 100 Punkten – eine herausragende Leistung, die die

hohe Qualität und das intensive Training widerspiegelte. Auch am zweiten Tag überzeugten die beiden mit 98 Punkten, was ihnen letztlich den Titel des Ostdeutschen Meisters 2025 sicherte. Lieber Oli wir gratulieren Dir recht herzlich und sind mega stolz auf deinen Erfolg.

Die Freude über diesen verdienten Sieg war groß – und ebenso die Anerkennung der Mitstreiter und Zuschauer. Es zeigt sich einmal mehr: Hartes Training, gute Vorbereitung und Teamarbeit zahlen sich aus. Ein besonderer Dank gilt auch den Landwirten unserer Region, die uns großzügig ihre Flächen zur Verfügung stellten. Ohne ihre Unterstützung wären Training und Wettkämpfe in dieser Qualität nicht möglich. Mit einem erfolgreichen Wochenende im Rücken blicken nun viele Teams – allen voran unser Siegerteam – motiviert auf die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften in Gotha. Wir

wünschen allen Teilnehmern weiterhin viel Erfolg und drücken

Oli mit seiner Anja ganz fest die Daumen.



Neustädter Dannebaambrenne

17. JANUAR 2026
AB 17.00 UHR

FEUERWEHRDEPOT
NEUSTADT

! ACHTUNG:
Gib deinen Baum bei uns ab und erhalte einen Glühwein gratis!

Hinweis: Um Müll zu vermeiden, bitten wir euch eine eigene Tasse zur Befüllung mit Heißgetränken mitzubringen.

Weihnachtsveranstaltung im »Walfisch«

Am 4. Dezember ging mit der diesjährigen Weihnachtsveranstaltung im Gasthaus »Walfisch« in Zwota ein ereignisreiches Reisejahr 2025 zu Ende. Gemeinsam mit den »Zellberg Buam« aus dem Zillertal verbrachten wir einen wunderschönen Nachmittag bei gutem Essen, netten Unterhaltungen und natürlich mit Musik zum Zuhören, Mitsingen oder Mitklatschen und Schunkeln. Zwischen einzelnen Darbietungen erhielten wir auch Einblicke in Südtiroler Traditionen. Die Musikanten (3 Brüder) stellten nicht nur ihre Stimmen unter Beweis, sondern auch ihre Spielkunst auf ihren Instrumenten – der Harfe, der Steirischen Harmonika und der Geige. Ein Höhepunkt im Programm war die Zubereitung einer echten Feuerzangenbowle, die anschließend ausgeschenkt wurde. Natürlich durfte auch ein »echter« Weihnachtsmann nicht fehlen. Ich glaube, im Namen alle Mitfahrer sagen zu können: »Es war Spitze«! Für das kommende Weihnachtsfest wünschen wir allen eine schöne



Zeit mit euren Lieben und dass ihr gesund ins Neue Jahr kommt. Wir freuen uns schon, euch 2026 bei der ein oder anderen kleinen Reise wiederzusehen. Bis dahin eure
Petra Poller und Monika Zoller



Senioren Weihnachtsfeier bei Carmen's Schlemmerstübl

Eine der schönsten Aufgaben eines Bürgermeisters der Gemeinde Neustadt ist die Ausgestaltung der Seniorenweihnachtsfeier.

Alle möglichen 32 Plätze waren schnellstens vergriffen. Der Kindergarten Sonnenpferdchen überraschte alle Anwesenden mit einem kleinen Weihnachtsprogramm. Mercedes Paulus und Maikel spielten leise zu weihnachtlichen und bekannten Liedern der Senioren auf, welche kräftig mit sangen.

Vielen Dank an unsere Carmen für die kulinarische Bewirtung.

Da die Gemeinde Neustadt zu den Schnellen gehört, nächstes Jahr am 2. Dezember 2026 zur gleichen Zeit sehen wir uns hoffentlich gesund und munter wieder.

Bert Blechschmidt
Bürgermeister



David Krause und Daniel Werner als verdienstvolle Sportfreunde der SG Neustadt geehrt

Zur Jahresendveranstaltung der Trainer, Betreuer und des Vorstandes der SG Neustadt – Abteilung Fußball kamen 25 Sportfreunde zu Carmen's Schlemmerstübl', um das Jahr 2025 Revue passieren zu lassen. 1. Vorstand, Thomas Schädlich gab einen Einblick in die Entwicklung des Sportvereins und einen Ausblick auf künftige Entwicklungen. Speziell der Jugendbereich der SG Neustadt mit vier Jungenmannschaften und drei Mädchenmannschaften kann sich sehen lassen. Entscheidend in der heutigen Zeit ist die Qualität der Trainer und Betreuer. Es werden

immer noch weitere, ehrenamtliche Fußball-Interessierte gesucht, die unseren Nachwuchsbereich unterstützen können.

Auf Vorschlag des Vorstandes der SG Neustadt wurden der Trainer der B- und C – Juniorinnen David Krause und der 2. Vorsitzende Daniel Werner mit der hohen Auszeichnung des Sächsischen Fußball Verband e. V. „Ehrennadel in Bronze“ geehrt. Beide Sportfreunde engagieren sich seit Jahren sehr erfolgreich für die Entwicklung unserer SG Neustadt.

Das besondere Krippenspiel an Heiligabend

Am 24. Dezember um 14:30 Uhr findet wieder auf dem Kirchplatz in Neustadt das Krippenspiel mit 15 Kindern und Jugendlichen und insgesamt mehr als 30 Mitwirkenden statt. Warum besonders? Das Krippenspiel wurde in Corona-Zeiten ganz einfach ins Freie verlegt, um den Menschen die frohe Botschaft mitzuteilen. Und so ist es auch in diesem Jahr wieder. Der Neustädter Posanenorchor wird das Krippenspiel mit besinnlichen Weihnachtsliedern eröffnen und begleiten. Kinderpunsch und lebende Tiere runden das Ensemble um die liebevoll gestaltete Weihnachtskrippe ab. Bitte schaut vorbei, ein Heiligabend geht erst mit der Weihnachtsbotschaft des Krippenspiels so richtig besinnlich los.



WEIHNACHTEN 2025 SG NEUSTADT e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sponsoren, und Freunde der SG Neustadt e.V.

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Mir, als Präsident, ist es an dieser Stelle ein ganz besonderes Bedürfnis, einen Dank auszusprechen. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle für Eure Unterstützung und Euer Engagement im vergangenen Jahr. Euer Beitrag war für unseren Verein von unschätzbarem Wert. Für das neue Jahr haben wir uns fest vorgenommen den eingeschlagenen Weg weiterzugehen, um den Verein sportlich und gemeinschaftlich weiter zu festigen. Ich bin der Meinung dies zu schaffen, wenn alle diesen Weg mit bestreiten. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, den Trainern und Betreuern für ihr Engagement, allen Sportlerinnen und Sportlern für die erbrachten Leistungen, den Helfern die meist im Hintergrund arbeiten und den Vorständen die mir die Arbeit erleichtern. In diesem Sinne wünsche ich Euch und Euren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2026!!!

Euer Präsident Thomas Schädlich



Neustadt setzt ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Adventsstimmung

Neustadt blickt auf ein außerordentlich erfolgreiches Pyramidenfest zurück. Rund 300 Besucherinnen und Besucher kamen auf den Dorfplatz, damit lag die Beteiligung deutlich über der des Vorjahres. Die Dorfgemeinschaft Neustadt e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Neustadt hatten die Veranstaltung gemeinsam organisiert. Auch Landtagsabgeordneter Sören Voigt nahm am Fest teil und nutzte die Gelegen-



heit zum Austausch mit den Gästen. Das Konzept wurde in diesem Jahr um zusätzliche Verkaufsstände erweitert, wodurch das Fest stärker den Charakter eines kleinen Weihnachtsmarktes erhielt. Das musikalische Programm gestalteten der Neustädter und Falkensteiner Posaunenchor sowie die Kinder der Kita „Sonnenpferdchen“. Besonders die Kinder standen im Mittelpunkt: Die vorbereiteten 85 Geschenke des Weihnachtsmanns waren restlos vergriffen, was die starke Beteiligung der jungen Gäste einmal mehr unterstreicht. Auch das vorangegangene Back- und Bastelangebot fand regen Zuspruch. Erstmals wurde in diesem Jahr die Weihnachtspyramide vom Weihnachtsmann gemeinsam mit den Kindern angeschoben. Kulinarisch reichte das Spektrum von süßen und herzhaften Speisen bis hin zu Stockbrot am offenen Feuer. Bürgermeister Bert Blechschmidt zeigt sich hoch zufrieden: „Meiner Beobachtung nach waren es deutlich mehr Gäste als im letzten Jahr. Die neue Ausrichtung mit den Verkaufsständen hat dem Fest sichtbar gutgetan und den Charakter eines kleinen Weihnachtsmarktes geschaffen. Das Pyramidenfest war aus meiner Sicht rundum gelungen.“ Das Pyramidenfest bestätigt damit einmal mehr, wie lebendig und engagiert die Dorfgemeinschaft in Neustadt ist. Die Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher machen deutlich: Der eingeschlagene Weg hat Zukunft – und die Vorfreude auf das kommende Jahr ist bereits spürbar.



Spendenaktion der Waldkicker für den „Ellefelder Gnadenhof“



Zum Pyramidenfest in Neustadt haben die Waldkicker mit einer ganz besonderen und lobenswerten Aktion die Besucher erfreut. An einem schön geschmückten Weihnachtsbaum waren selbst gebastelte Holzsterne angebracht. Das Besondere, man konnte diese Holzsterne käuflich erwerben und der gesamte Ertrag dieser Aktion geht als Spende an den Ellefelder Gnadenhof.



Hier wird Tieren ein lebenswertes und behütetes Dasein gewährt. CDU-Landtagsabgeordneter Sören Voigt und der Neustädter Bürgermeister Bert Blechschmidt zückten kurzentschlossen den Geldbeutel und kauften Sterne für den guten Zweck. Das war eine gelungene Weihnachtsaktion.



Die F-Junioren der SG Neustadt begleiten die Teams des VfB Stuttgart II und des FC Erzgebirge Aue am 23. November aufs Feld des Erzgebirgsstadions. Die Mädchen und Jungen haben eine starke Beziehung zu ihrem Sport und zum Wald ihrer vogtländischen Heimat gleichermaßen, denn die Nachwuchsabteilung ihres Vereins beteiligt sich am Bildungsprojekt „Waldkicker“. Die Waldkicker-Macher motivieren jährlich bundesweit fünfzig Jugendteams von der U7 bis zur U19, sich aktiv für Nachhaltigkeit und Natur einzusetzen. Im Aufruf zur Aktion heißt es: „Suchst Du nach einer Möglichkeit, Fußball und Umweltschutz zu verbinden? Dann mach mit bei den Waldkickern! Wir suchen Deutschlands nachhaltigstes Fußballteam und laden Fußballvereine ein, sich bei spannenden und umweltfreundlichen Aktivitäten zu messen. Ob durch Baumpflanzungen, Müllsammelaktionen oder Fahrgemeinschaften in euren Teams – jede Aktion zählt und bringt deinem Team wertvolle Punkte.“ Die besten Teilnehmer dieser Challenge tragen am Ende der Saison das Finale der Waldkicker-Meisterschaft bei einem Fußball-Bundesligisten aus. Interessierte Fußballvereine können sich informieren und bewerben unter: www.waldkicker.org. Foto: Uwe Zenker

Täuschend echte Fake-Kanzlei

Verbraucherzentrale Sachsen warnt vor professionellen Betrugsbriefen

Der Brief wirkt auf den ersten Blick seriös: juristische Formulierungen und ein Züricher Kanzleisitz sollen Vertrauen erwecken. Die vermeintlich renommierte Kanzlei „Anwaltskanzlei Norvarski & Partners LLP“ behauptet in ihren Schreiben, Empfänger*innen hätten Anspruch auf eine „gerichtliche Schadenswiedergutmachung“ in Höhe von 64.280 Euro – angeblich wegen betrügerischer Gewinnspiele. Doch wer solche Post erhält, sollte vorsichtig sein: Hinter



der vermeintlichen Hilfe steckt wahrscheinlich ein perfider Trick.

Täter nutzen alte Datensätze

„Die Nutzung juristischer Fachbegriffe, Verweise auf ein ‚Remissionsverfahren‘, beigefügte Unterlagen wie vermeintliche Gerichtsbescheide oder Kontoauszüge sowie der Hinweis auf eine professionell gestaltete Webseite erwecken den Anschein von Vertrauenswürdigkeit“, erklärt Steffi

Meißner, Beratungsstellenleiterin in Bautzen. Bei diesen Schreiben handelt es sich aber sehr wahrscheinlich um einen Betrugsversuch.

Bei einem Fall aus dem Raum Bautzen wurde das Schreiben an eine frühere Adresse der Betroffenen versandt – eine Adresse, unter der sie vor Jahren bereits von dubiosen Gewinnspielanbietern kontaktiert und zur Zahlung gedrängt worden war. Die Täter nutzen offenbar bewusst alte Datensätze, um den Betrug glaubwürdiger erscheinen zu lassen.

Fake-Webseiten sollen Vertrauen erwecken

Die Verbraucherzentrale Sachsen hat die in dem Schreiben benannten „Rechtsanwälte“ überprüft: Keiner von ihnen ist im Register des Zürcher Anwaltsverbandes auffindbar – ein starkes Indiz für ein professionell konstruiertes Betrugsmodell. Zudem behauptet der beigelegte, scheinbar gerichtliche Beschluss, die Kanzlei Norvarski & Partners LLP sei Prozessbevollmächtigte der Verbraucher*innen. Tatsächlich hatten die Betroffenen aber vor Erhalt dieses Schreibens keinerlei Kontakt zur Kanzlei. Eine entsprechende Vollmacht wurde also weder erteilt noch veranlasst.

Bei näherer Prüfung der Website fällt außerdem auf, dass sie ty-

pische Merkmale betrügerischer Fake-Kanzleien aufweist: fehlende Nachweise, fragwürdige Kontaktinformationen und technisch junge Domains. Die Seite dient offenbar ausschließlich dazu, bei Geschädigten Vertrauen zu erzeugen.

Druckaufbau durch Fristen

Ähnliche Fälle enthalten häufig Forderungen für angebliche Bearbeitungs- oder Notargebühren oder kündigen ein sogenanntes „Legitimationsverfahren“ an. „So wird Druck durch Fristen aufgebaut, damit Betroffene keine Zeit zum Überlegen oder Recherchieren haben“, erklärt Steffi Meißner.

Die Verbraucherzentrale Sachsen rät dringend, auf Post dieser Art nicht zu reagieren, keine Daten herauszugeben und keine Zahlungen zu leisten – auch nicht für angebliche Gebühren oder Verwaltungsakte. „Betroffene sollten zudem alle Unterlagen sichern, E-Mails dokumentieren oder sich gegebenenfalls an die Polizei wenden“, empfiehlt Steffi Meißner. Bei Unsicherheiten sollte professionelle Beratung in Anspruch genommen werden.

Wer ähnliche Schreiben erhalten hat oder unsicher ist, kann sich jederzeit an die Verbraucherzentrale Sachsen wenden. Termine können online oder telefonisch unter 0341 6962929 vereinbart werden.

Dr Tannebaum

*Dr Atem haucht nen Silberhauch, verfliegt unsichtbar so stille.
Fest an mir klebt die Kälte auch, such en Baam, des ist mein Wille?
Ich stehe im Schnee, hell und weiß, der knirscht wie ganz alte Sohlen.
Es ist wohl Winter, der Beweis, den Tannenbaum will ich holen.
Bis an die Decke groß und hoch, muß er den Raum erfüllen.
Lauf los und sieh: Da ist er doch, da steht er ja, ganz im Stillen.
Abgesägt, ja das geht ganz schnell und dann auf den Schlitten gepackt,
Das Seil zum spannen ist zur Stell, der Schnee ist ab, er sieht ganz nackt.
Zuhause durch die Tür gezerzt, in die große Weihnachtsstube.
Ein Weihnachtsbaum der ist begehrt, das wünscht Mädchen und auch Bube.
Festgesteckt im Baumständer, ganz sehr festgeschraubt, so hält er.
Tropfen bilden viele Ränder, er trocknet langsam immer mehr.
Nu wird geschmückt von alle Mann, un tausend Kucheln komme na.
Lametta hängt ja a miet dran, un viele Karzn sei a dra.
De Verlängerung brauch mor a und fünd Meter lang musse sei.
sonst kaane Licht mir dann sah, mit dr Schönheit is dann vorbei.
Dann kommt jedr angeschlichen, mit ein zwei Kisteln unnern Arm.
Mudder, Vater heimlich kissen und in dor Stube wird's jetzt warm.
Zugesperrt die Tür ganz feste, dr Vater steckt nen Schlüssel ein.
Geschenke gibt es erst zum Feste, jetzt missen mir noch tapfer sein.
Alle machen sich ganz schicke, für den Kirchgang heit Nachmittog.
Papas runder Bauch der dicke, die Mama ihn besonders mog.
Gratuliert und a gesunge, bei Karzenschein und Orgelspiel.
Mamas Tränen ham gerunge, war knapp, gefehlt hat nimmer viel.
Heut abend gibt es kaane Reste, denn heute biegt der Tisch sich leicht.
Heute essen wir das Beste, obs Gänsebrötn gibt vielleicht?
Beschehrung schrein die Kinner laut, wollen die Geschenke haben.
Der Ruprecht euch vielleicht verhaut, kein Gedicht auch keine Gaben.
Die Mudder sitzt ganz still und schaut, dr Vater weiß, was itze kummt.
Na am Wasser isse gebaut, weil se scho Weihnachtlieder summt.
Alle singe Gott zur Ehre, sie schauen still zum Himmel nauf.
Niemaals Gott die Tür verwehre, mach die Herzenstür stets auf.*

uw.



DHSN
DUALES HOCHSCHULE
SACHSEN

**ECHT HIER.
ECHT DUAL.**

DEINE
HOCHSCHULE
IN PLAUEN
JETZT
INFORMIEREN

SÄCHSISCHER HOCHSCHULTAG

**BESUCHT UNS
AM 15.01.2026**

9:00 - 14:30 UHR | SCHLOSSBERG 1 | PLAUEN

ab 9:00 UHR STUDIENBERATUNG IM AUDIMAX
10:00 UHR VORTRAG DUALES STUDIUM AN DER DHSN
10:30 UHR BLICK IN UNSERE BIBLIOTHEK
11:00 UHR LABORFÜHRUNG ANALYTIK & SENSORIK
11:30 UHR LABORFÜHRUNG ELEKTROTECHNIK & MATERIALPRÜFUNG
12:30 UHR SKILLS LAB DER STUDIENGÄNGE
PHYSICIAN ASSISTANT & PFLEGE
(Campus Melanchthonsch. 1/3)

SCAN ME

Studium mit Gehalt.

dhsn.de

Du willst Teil eines starken Teams werden?

Dann beginn Deine Ausbildung bei uns!

Wir bilden Dich aus als:

Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)

Operationstechnischen Assistenten (m/w/d)

Anästhesietechnischen Assistenten (m/w/d)

Kontakt

Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck

Albertplatz 1 | 08261 Schöneck

Thomas Meinel
thomas.meinel@pkd.de
T 037423 79-2100

PARACELUS
KLINIKEN

AUTO HAUS
Meinhold
– einfach doppelt gut!

Frohe Weihnachten & einen dynamischen Start ins neue Jahr 2026 – bleiben Sie gesund & mobil mit Ihrem Team Meinhold!

Logos: VW, SKODA Service, VW Nutzfahrzeuge Service, SEAT Service, Audi Service, CUPRA SERVICE.

Ihr Handwerksbäcker
Bäckerei & Konditorei
WEIDENMÜLLER

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr. Besuchen Sie unser Café. Jetzt auch Mittagstisch.

Melanchthonstraße 3 • 08223 Falkenstein/Vogtl. • Telefon: 03745-5155



VDC
www.vogtlanddruck.de

Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.

*Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue danken wir herzlich.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest bei schönstem Lichterglanz und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*

Hauptstraße 77 • Schöneck • Tel. 037464 / 8 22 11

www.puggel.de
Elektroservice PUGGEL
Wir leben Solar. Leben Sie mit!